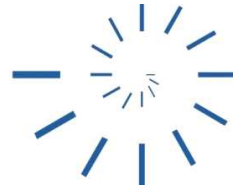


Schriftenreihe des Instituts für Gesellschaftswissenschaften der  
Pädagogischen Hochschule Schwäbisch Gmünd

Nr. 6

Herausgegeben von Gerhard Fritz, Jana Krüger, Burkard Richter und  
Helmar Schöne

**Pädagogische Hochschule  
Schwäbisch Gmünd**  
University of Education



# **Die Tübinger katholischen Theologiestudenten im nationalsozialistischen Arbeitsdienst 1933–1945**

**Katholische Theologiestudenten im Spannungsfeld von  
nationalsozialistischer Weltanschauung und kirchlich-katholischer  
Weltanschauung 1933–1945**

## **Anhang 2: Quellen und Materialien**

Von der Pädagogischen Hochschule Schwäbisch Gmünd zur Erlangung des Grades  
eines Doktors der Philosophie (Dr. phil.) angenommene Dissertation von

**Michael Kuhn**

aus Esslingen

2016

Institut für Gesellschaftswissenschaften der  
Pädagogischen Hochschule Schwäbisch Gmünd

2017

Erstgutachter: Herr Prof. Dr. Gerhard Fritz, PH Schwäbisch Gmünd

Zweitgutachterin: Frau Prof. Dr. Sabine Holtz, Universität Stuttgart

Fach: Geschichte

Abgabetermin der Dissertation: 31.3.2016

## Inhaltsverzeichnis

Anhang Nr. 7: Karl Braun.....	4
Anhang Nr. 8: Wendelin Sieß.....	6
Anhang Nr. 9: Raimund Rau.....	18
Anhang Nr. 10: Bernhard Rieger.....	19

## Anhang Nr. 7: Karl Braun

Das Pflichtenheft lautet auf den Inhaber und ist nicht mehr übertragbar noch umzuändern.

Inhaber dieses Ausweises hat vom 24. II. 34. bis 5. IV. 34. in Ulm im Arbeitslager des Kreis VI der D. St. am Arbeitsdienst teilgenommen.

Die Arbeit bestand in: Bauarbeiten

Verwendung im Arbeitslager als: Arbeiter

Eintragung zum: 1. März

Unterschrift: Karl Braun

Eigenhändige Unterschrift

Dieses Pflichtenheft wird übergeben von der **Deutschen Studentenschaft**

Es ist nach Ableistung des Arbeitsdienstes aufzubewahren.

Vom Inhaber auszufüllen und dem Lagerleiter zur Beglaubigung vorzulegen.)

Hochschule: Tübingen

Name: Braun Vorname: Karl

Geboren am: 8. IV. 1913 in: Tübingen

Fakultät: Philosophie

Studiengang: Philosophie

Studienbeginn: April 1933

Bundesangehörigkeit: Württemberg

Unterschrift: Karl Braun

Die obigen Angaben beglaubigt

Unterschrift: Oesterle

Amteisleiter

Abbildung 1: Karl Braun, Pflichtenheft Studentenarbeitsdienst 1933/34.

Brauns Kommilitone Oesterle, Student der Evangelischen Theologie, unterzeichnet Brauns Pflichtenheft am 9. Januar 1934 und beglaubigt die Angaben im Namen des „Amtes für Arbeitsdienst des Kreises VI der D[eutschen] St[udentenschaft]“.

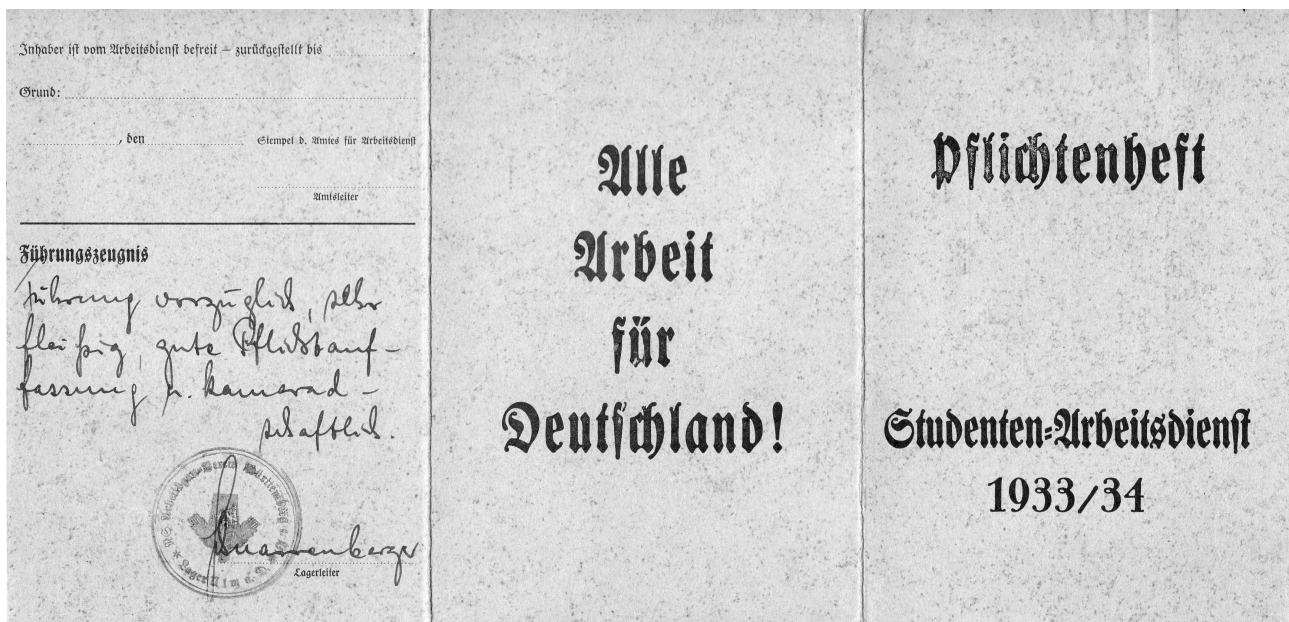


Abbildung 2: Karl Braun, Pflichtenheft Studenten-Arbeitsdienst 1933/34.

Handschriftlicher Eintrag im Führungszeugnis: „Führung vorzüglich, sehr fleißig, gute Pflichtauffassung u[nd] kameradschaftlich.“

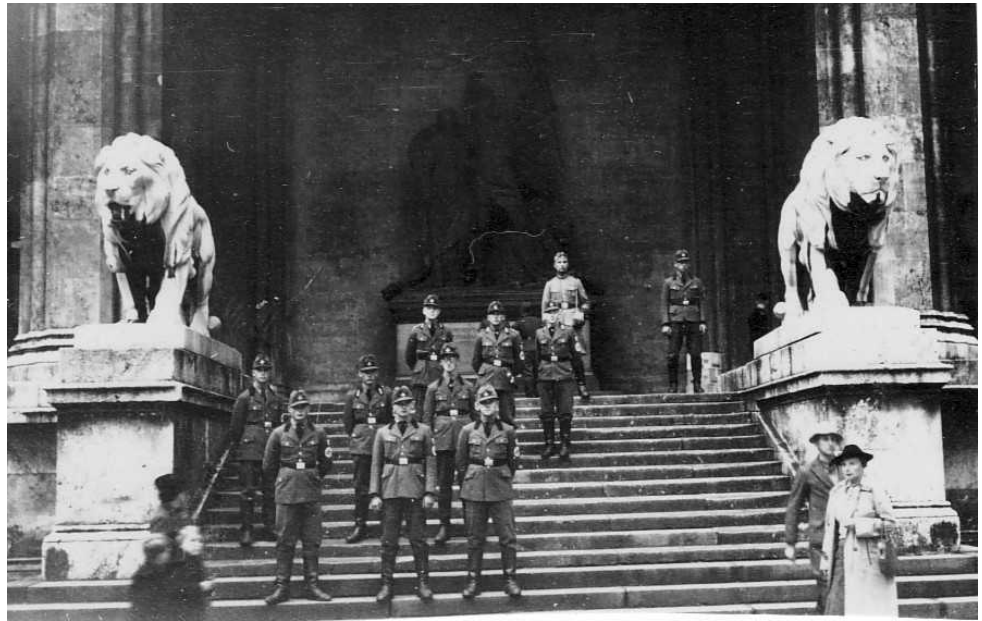
**Anhang Nr. 8: Wendelin Sieß**



*Abbildung 3: München, Königsplatz und Propyläen. Mit dem RAD 7/262 Alpirsbach beim Staatsbesuch von Mussolini in München. Aus dem Besitz von Wendelin Sieß. Aufgenommen wurde das Foto am 24.9.1937.*

*„1937 Königsplatz in München vor dem Mussolinibesuch.“ [hs. Eintrag]*

*„Das M, das da aufgehängt wurde, heißt Mussolini. Das waren die Vorbereitungen für den Tag nachher. Das M wurde groß aufgehängt und gezeigt. Ich habe das noch deutlich in Erinnerung. Mussolini neben Adolf. Die Ehrenwachen waren an den Tempeln. Vor einem Tempelchen stand Adolf, und Benito neben ihm. Alles war inszeniert. Da waren die Meister drin. Da hätte man München sehen sollen! In diesem Flaggenmeer von München!“ Wendelin Sieß im Gespräch am 8.7.2005.*



*Abbildung 4: München, Feldherrnhalle. Mit dem RAD 7/262 Alpirsbach beim Staatsbesuch Mussolinis in München. Aus dem Besitz von Wendelin Sieß. Aufgenommen wurde das Foto am 24.9.1937.  
„1937 Feldherrnhalle in München.“ [hs. Eintrag]*





Abbildung 5: Reichsparteitag 1937. Aus dem Besitz von Wendelin Sieß.  
 „Nürnberg. Reichsparteitag 1937. Vorbeimarsch des RAD vor Adolf Hitler.“ [handschr.]  
 Foto: Photo-Harren Nürnberg Ecke Färberstr. u. Nadlersgasse. [gedruckt Rückseite]  
 „Das war die Zeppelinwiese. Auf der Zeppelinwiese war der Vorbeimarsch. Ein paar  
 Teile stehen ja heute noch. Das war ein Foto vom Ereignis. Das hat man nachher  
 erwerben können. Es kam auch in der Presse.“ Wendelin Sieß im Gespräch, 8.7.2005

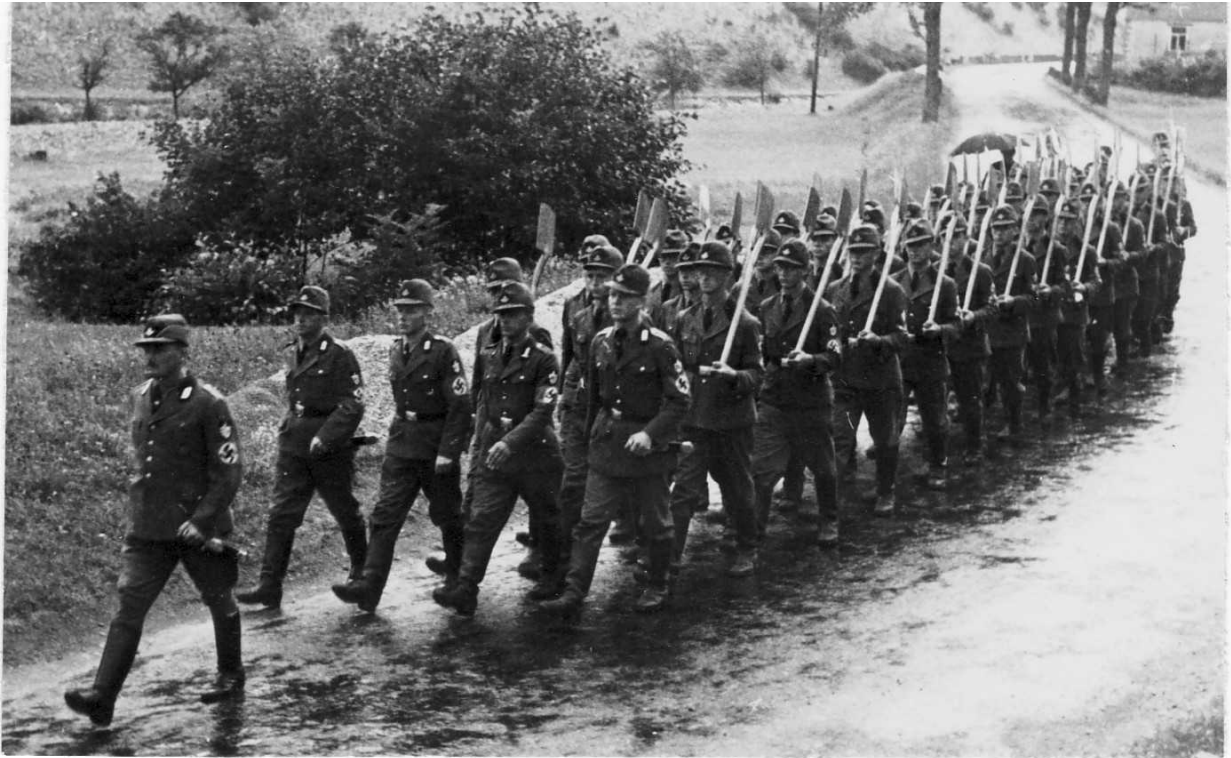


Abbildung 6: Reichsparteitag 1937. Hitler auf dem Balkon des „Deutschen Hofes“.  
 „1937. Nürnberg. Vorbeimarsch des RAD vor Adolf Hitler, rechts unter Hakenkreuz.“  
 [hs. Eintrag] Foto: Photo-Harren Nürnberg Ecke Färberstr. u. Nadlersgasse. [gedruckt]  
 „Das war am anderen Tag in der Stadt an dem Hotel. Es waren Arbeitsdienst-Züge aus  
 dem ganzen Reich.“ Wendelin Sieß im Gespräch, 8.7.2005.



*Abbildung 7: NS-Parteitag 1937 in Nürnberg, Zeppelinwiese. Adolf Hitler gibt Konstantin Hierl die Hand.*

*Foto: Photo-Harren Nürnberg. Aus dem Besitz von Wendelin Sieß.*



*Abbildung 8: Nürnberg-Zug der RAD-Abt. 7/262 in Alpirsbach [hs. Eintrag]. Aus dem Besitz von Wendelin Sieß.*



*Abbildung 9: Reichsarbeitsdienst in Alpirsbach.  
Oberfeldmeister Schmucker. Aus dem Besitz von  
Wendelin Sieß.*

*„Wir wurden natürlich manchmal von den Vorgesetzten  
beim Vortrag attackiert.“*



*Abbildung 10: Reichsarbeitsdienst 1937 in Alpirsbach. Aus dem Besitz von Wendelin Sieß.*



*Abbildung 11: Wendelin Sieß als  
Arbeitsmann 1937.*



*Abbildung 12: Reichsarbeitsdienst 7/262 Alpirlsbach 1937. Aus dem Besitz von Wendelin Sieß.*





*Abbildung 13: Arbeitsdienst 1937. Beim Wegebau in Alpirsbach 1937. Aus dem Besitz von Wendelin Sieß.*





*Abbildung 14: Wendelin Sieß, Postkarte vom 8.5.1937. Lager der RAD-Abteilung 7/262 Alpirsbach.*

## Anhang Nr. 9: Raimund Rau



*Abbildung 15: Arbeitsmann  
Raimund Rau mit Spaten im  
Winter 1940.*

*Aus dem Besitz von Raimund Rau.  
Das Foto hängt im Arbeitszimmer  
von Raimund Rau.*

## Anhang Nr. 10: Bernhard Rieger



Abbildung 16: Bernhard Rieger, RAD Königshofen Okt[ober] – Dez[ember] [19]40.





Abbildung 17: Bernhard Rieger, RAD Königshofen Okt[ober] – Dez[ember] [19]40.